

godox

Thinklite TTL Kamerablitz
TT685 

Für Olympus/Panasonic



BEDIENUNGSANLEITUNG

Deutsche Edition

GODOX Photo Equipment Co., Ltd.

1. bis 4. Stock, Gebäude 2/ 1. bis 4. Stock, Gebäude 4, Yaochuan Industriezone,
Tangwei Gemeinde, Fuhai Straße, Bao'an Distrikt, Shenzhen 518103, China

Tel: +86-755-29609320(8062)

Fax: +86-755-25723423

E-Mail: godox@godox.com

<http://www.godox.com>

705-TT685Z-00

Hergestellt in China

FC CE RoHS 

Vor der Verwendung dieses Produkts:

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um Ihre Sicherheit und die ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts zu gewährleisten. Zur späteren Verwendung aufbewahren.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.

Dieses TT6850 Blitzgerät ist für Olympus/Panasonic Kameras geeignet und ist mit TTL-Autoflash kompatibel. Mit diesem TTL Blitzgerät werden Ihre Blitzaufnahmen einfacher. Sie erreichen problemlos die richtige Belichtung, auch in Umgebungen mit komplexen Lichtänderungen. Zu den Eigenschaften des Blitzgerätes gehören:

- GN60 (m ISO 100, @200mm). 22 Stufen von 1/1 bis 1/128.
- Volle Unterstützung des Olympus/Panasonic TTL Kamerablitzes. Arbeitet als Master- oder Slave-Einheit in einer Gruppe drahtloser Blitzgeräte.
- Das Dot-Matrix LCD-Display ermöglicht eine übersichtliche und komfortable Bedienung
- Eingebaute drahtlose 2,4 GHz Fernbedienung zum Senden und Empfangen.
- Bietet verschiedene Funktionen, inkl. Manueller Blitz, Multi-Blitz, HSS (bis zu 1/8000s), zweite Vorhangsynchronisation, FEC, etc.
- Mit der optionalen FT-16S werden die Blitzparameter eingestellt und der Blitz ausgelöst.
- Stabile Konsistenz und Farbtemperatur bei guter gleichmäßiger Ausleuchtung.
- Aktualisierung der Firmware wird unterstützt.



Sicherheitshinweise

- ▲ Halten Sie dieses Produkt immer trocken. Nicht bei Regen oder Feuchtigkeit verwenden.
- ▲ Nicht auseinandernehmen. Sollten Reparaturen erforderlich sein, muss dieses Produkt an eine autorisierte Wartungsstelle geschickt werden.
- ▲ Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- ▲ Verwenden Sie dieses Produkt nicht mehr, wenn es durch Extrusion, Sturz oder starken Schlag aufbricht. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen, wenn Sie die elektronischen Teile im Inneren berühren.
- ▲ Richten den Blitz nicht aus kurzer Entfernung direkt in die Augen (insbesondere nicht in die Augen von Babys). Andernfalls kann es zu Sehbehinderungen kommen.
- ▲ Verwenden Sie das Blitzgerät nicht in Gegenwart von brennbaren Gasen, Chemikalien und ähnlichen Materialien. Unter bestimmten Umständen können diese Materialien empfindlich auf das starke Licht reagieren, das von diesem Blitzgerät ausgeht, und es kann zu Feuer oder elektromagnetischen Störungen kommen.
- ▲ Setzen Sie den Blitz nicht Temperaturen über 50°C aus, oder lassen Sie den Blitz nicht in Umgebungen, die diese Temperatur erreichen. Sonst könnten die elektronischen Bauteile beschädigt werden.
- ▲ Schalten Sie das Blitzgerät bei einer Fehlfunktion sofort aus.





Thinklite TTL Kamerablitzgerät

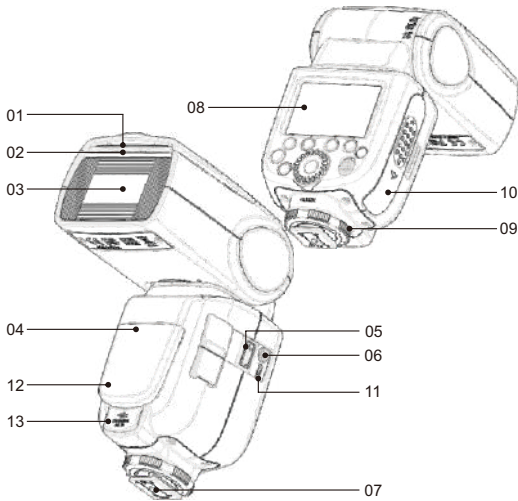
Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

- Diese Bedienungsanleitung geht davon aus, dass sowohl das Blitzgerät als auch die Kamera eingeschaltet sind.
- Referenz-Seitennummern sind als „p.***“ angegeben.
- Folgende wichtige Hinweissymbole werden verwendet:
 -  Dieses Achtungssymbol zeigt wichtige Informationen an.
 -  Das Hinweissymbol zeigt eine Warnung an, um ein Aufnahmeproblem zu vermeiden

Inhalt

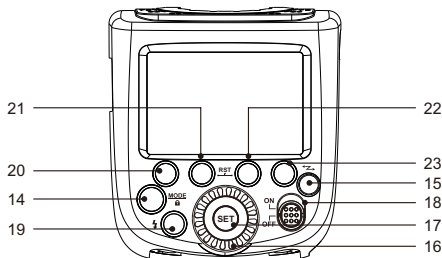
01	Einleitung
02	Sicherheitshinweise
05	Teilebezeichnung
	Körper
	Bedienfeld
	LCD-Display
	Lieferumfang des TT6850
	Optionales Zubehör
08	Montage auf einer Kamera
08	Energiemanagement
09	Blitzmodus: TTL-Autoflash
	 FEC (Blitzbelichtungskorrektur)
	 Hochgeschwindigkeits-Sync
	Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges
11	Blitzmodus - M: Manueller Blitz
12	Blitzmodus - Multi: Stroboskopblitz
13	Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4 G)
18	Weitere Anwendungen
	Funksteuerung
	Sync-Auslösung
	Indirekter Blitz
	Ein Glanzlicht erstellen
	ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels und Verwendung der Weitwinkel-Streuscheibe
	Akku-Anzeige
21	C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen
21	Aktualisierung der Firmware
22	Schutzfunktion
23	Technische Daten
24	Problembehebung
25	Kompatible Kameramodelle
25	Wartung

Teilebezeichnung



• Körper

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 01. Glanzlicht-Feld | 07. Befestigungsfuß |
| 02. Integrierte Weitwinkel-Streuscheibe | 08. Dot-Matrix LCD-Display |
| 03. Blitzkopf | 09. Fixierring |
| 04. Optischer Steuerungs-Sensor | 10. Akkufach |
| 05. Synchronkabelbuchse | 11. USB-Port |
| 06. Befestigungsfuß | 12. Slave-Blitzbereitschaftsanzeige |
| | 13. Externe Netzteilbuchse |



• Bedienfeld

- | | |
|--------------------------------|--|
| 14. <MODE> Modusauswahl-Taste/ | 19. <⚡> Test-Taste / Blitz-Bereit-Anzeige. |
| 15. <*> Drahtlos-Auswahl-Taste | 20. Funktionstaste 1 |
| 16. Wahlrad | 21. Funktionstaste 2 |
| 17. <SET> Einstelltaste | 22. Funktionstaste 3 |
| 18. Netztaaste | 23. Funktionstaste 4 |

● LCD-Display

(1) TTL-Autoflash

Zoom : Zoom-Display (Seite 44)

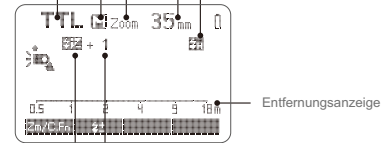
Fokusslänge (Seite 44)

A : Automatisch

⚡ : Hochgeschwindigkeits-Sync (Seite 34)

M : Manuell (Seite 35)

TTL : TTL-Autoflash

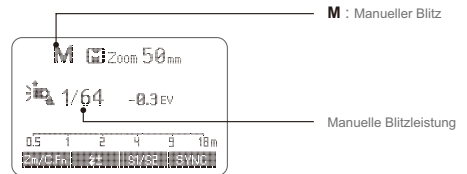


± : Blitzbelichtungskorrektur (Seite 33)

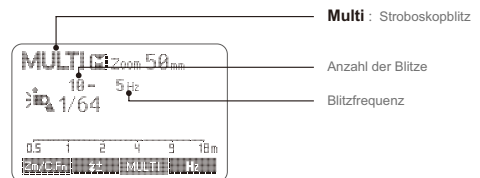
Umfang der Blitzbelichtungskorrektur

- Die Anzeige zeigt nur die aktuell verwendeten Einstellungen.
- Die Funktionstasten 1 bis 4 der entsprechenden Funktionen, wie **SYNC** und **±** wechseln gemäß dem Status der Einstellungen.
- Wenn eine Taste oder ein Rad bedient wird, leuchtet das LCD-Display.

(2) M Manueller Blitz

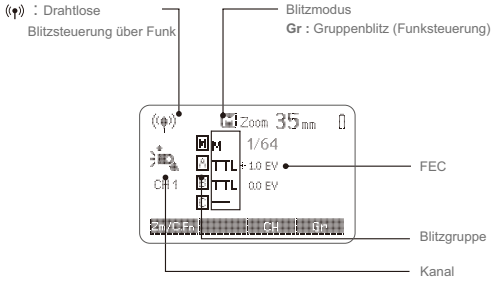


(3) Multi Stroboskopblitz

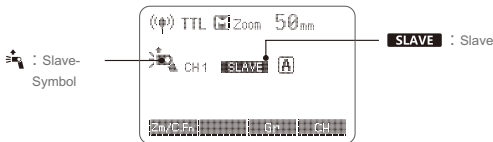


(4) Blitzsteuerung über Funk

• Master-Einheit



• Slave-Einheit



• Lieferumfang des TT6850?

1. Blitzzeitlinie 2. Mini-Ständer 3. Schutztasche 4. Bedienungsanleitung

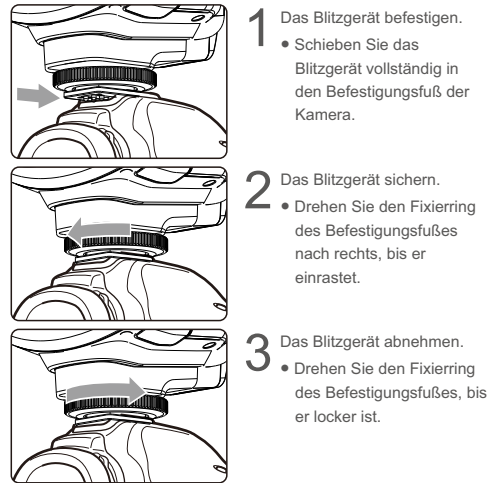
• Optionales Zubehör

Dieses Produkt kann in Kombination mit dem folgenden separat erhältlichen Zubehör verwendet werden, um noch bessere Fotoeffekte zu erzielen:

X1T-O Drahtlos-Blitzauslöser, FT-16S Leistungs- & Auslösesteuerung, Mini-Softbox, Weiß & Silber-Reflektor, Honeycomb, Farbgels, Projektionsvorsatz, etc.



Montage auf einer Kamera



Energiemanagement

Verwenden Sie die Netztaaste, um das Blitzgerät ein- oder auszuschalten. Schalten Sie es aus, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Bei der Verwendung als Masterblitz schaltet sich das Gerät nach einer bestimmten Zeit (ca. 90 Sekunden) im Leerlauf automatisch aus. Wenn Sie den Kameraverschluss halb herunterdrücken oder eine beliebige Blitztaste drücken, wird das Blitzgerät aktiviert. Wenn er als Slave-Blitz eingestellt ist, wechselt er nach 60 Minuten (einstellbar, standardmäßig 30 Minuten) im Leerlauf in den Ruhezustand. Wenn Sie eine beliebige Blitztaste drücken, wird es aktiviert

- C.Fn** Es wird empfohlen, die Funktion „Automatisches Ausschalten“ zu deaktivieren, wenn sich das Blitzgerät entfesselt von der Kamera befindet. (C.Fn-AP0, Seite 45)
- C.Fn** Der Timer für die automatische Abschaltung der Slave-Einheit ist standardmäßig auf 60 Minuten eingestellt. Als Option ist „30 Minuten“ verfügbar. (C.Fn-Sv AP0T, Seite 45)

Blitzmodus: TTL-Autoflash

Dieser Blitz verfügt über drei Blitzmodi: TTL, Manuell (M) und Multi (Stroboskopisch). Im TTL-Modus arbeiten Kamera und Blitz zusammen, um die richtige Belichtung für das Motiv und den Hintergrund zu berechnen. In diesem Modus stehen mehrere TTL-Funktionen zur Verfügung: FEC, HSS, zweite Vorhangsynchronisation etc.

* Drücken Sie die <MODE>-Taste (Modusauswahl), um die drei Blitzmodi nacheinander auf dem LCD-Display anzuzeigen.

TTL-Modus

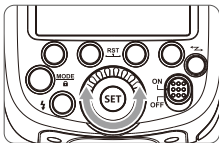
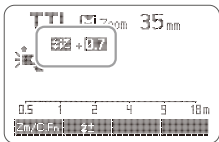
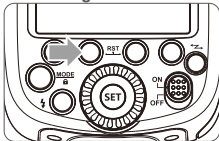
Drücken Sie die <MODE> Taste, um in den TTL-Modus zu gelangen. Das LCD-Display zeigt <TTL>an.



- Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser der Kamera halb durch. Die Blende und die effektive Blitzreichweite werden im Sucher angezeigt.
- Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, löst der Blitz einen Vorblitz aus, mit dem die Kamera die Belichtung und Blitzleistung unmittelbar vor der Aufnahme berechnet.

FEC: Blitzbelichtungskorrektur

Mit der FEC-Funktion kann dieser Blitz in Drittelstufen von -3 bis +3 eingestellt werden. Es ist nützlich in Situationen, in denen eine geringfügige Anpassung des TTL-Systems an die Umgebung erforderlich ist.

Einstellung FEC:




- 1 Drücken Sie die Funktionstaste 2 <  >. Das Symbol <  > und der Wert der Blitzbelichtungskorrektur werden auf dem LCD-Display hervorgehoben.
- 2 Drehen Sie das Wahrad, um den Wert einzustellen
 - Drehen Sie das Wahrad, um den Wert einzustellen
 - „0.3“ bedeutet Drittelstufen, „0.7“ bedeutet Zweidrittelstufen.
 - Um die Blitzbelichtungskorrektur zu deaktivieren, stellen Sie den Wert auf „+0“.
- 3 Drücken Sie die <SET> Taste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

Hochgeschwindigkeits-Sync

Die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (FP-Blitz) ermöglicht es dem Blitz, sich mit allen Verschlusszeiten der Kamera zu synchronisieren. Dies ist besonders hilfreich, wenn Sie die Blendenpriorität für Porträts mit Aufhellblitz verwenden möchten.

- Den Hochgeschwindigkeits-Sync-Modus des Blitzgerätes einstellen, wenn dieses an der Kamera befestigt ist:

Drücken Sie die <SYNC>-Taste, um den Hochgeschwindigkeits-Synch-Blitz einzuschalten, und <  > wird angezeigt. Stellen Sie dann den Kameraverschluss so ein, dass ein Hochgeschwindigkeits-Synch-Blitz ausgelöst wird.

- Je kürzer die Verschlusszeit bei der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist, desto kleiner ist der wirksame Blitzbereich.
 - Der Multi-Blitzmodus kann im Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsmodus nicht eingestellt werden.
 - Der Übertemperaturschutz wird möglicherweise nach 15 aufeinanderfolgenden Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsblitzen aktiviert.
 - Verwenden Sie den Hochgeschwindigkeits-Synchblitz so selten wie möglich, da die Verwendung dieser Funktion die Lebensdauer der Blitzröhre verkürzt.
- Hinweis:** Im drahtlosen Fernbedienungsmodus könnten die Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsblitze mit der Panasonic-Kamera nicht synchronisiert sein.

Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges

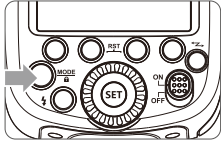
Mit einer längeren Verschlusszeit können Sie eine Leuchtspur erstellen, die dem Motiv folgt. Der Blitz wird unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses ausgelöst.

- Einstellung der Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges

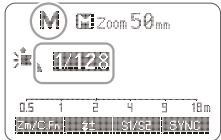
Die 2. Verschlussvorhang-Sync-Funktion sollte im Kameramenu eingestellt werden. Weitere Details finden Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera.

Blitzmodus -- M: Manueller Blitz

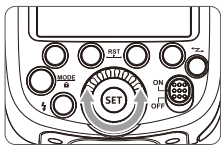
Sie können die Blitzleistung in Drittelstufen von voller Leistung (1/1) bis auf 1/128 Leistung einstellen. Sie können die korrekte Blitzbelichtung erhalten, indem Sie mit einem tragbaren Blitzmessgerät die erforderliche Blitzleistung bestimmen.



1 Drücken Sie die <MODE> Taste, sodass <M> angezeigt wird.



2 Wählen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung.



3 Drücken Sie die <SET> Taste erneut, um die Einstellungen zu bestätigen.

Blitzleistungsbereich

Die folgende Tabelle macht es einfacher zu erkennen, wie sich der Anschlag in Bezug auf Blendenzahl ändert, wenn Sie die Blitzleistung erhöhen oder verringern. Wenn Sie beispielsweise die Blitzleistung auf 1/2 verringern, wird 1/2-0,3 oder 1/2-0,7 angezeigt, bzw. wenn Sie die Blitzleistung auf mehr als 1/2 erhöhen, wird 1/2+0,3, 1/2+0,7 und 1/1 angezeigt.

Angezeigte Werte bei Reduzierung der Blitzleistung-->

1/1	1/1-0,3	1/1-0,7	1/2	1/2-0,3	1/2-0,7	1/4
	1/2+0,7	1/2+0,3		1/4+0,7	1/4+0,3	

←Angezeigte Werte bei Erhöhung der Blitzleistung

Einstellung als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie im M: manuellen Blitzmodus die Funktionstaste 3 <S1/S2> damit der Blitz als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Mit dieser Funktion wird der Blitz genau zur gleichen Zeit wie der Hauptblitz ausgelöst, der Effekt ist also der gleiche wie bei der Verwendung eines Funkauslösers. Damit können verschiedene Lichteffekte kreiert werden.

Einstellung als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie die Funktionstaste 3 <S1/S2> damit der Blitz im manuellen Blitzmodus M auch als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Dies ist nützlich bei Kameras mit einer Vorblickfunktion. In dieser Funktion ignoriert der Blitz einen einzelnen „Vorblick“ des Hauptblitzgerätes und wird nur gemeinsam mit dem zweiten, eigentlichen Blitz der Haupteinheit ausgelöst.

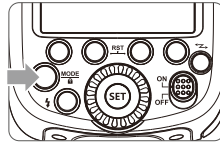
Manuelle Hochgeschwindigkeits-Einstellung für eine entfesselte Kamera

Drücken Sie im manuellen Blitzmodus M die Funktionstaste 4 <SYNC> um den Hochgeschwindigkeitsmodus auszuwählen, und <H> wird angezeigt.

- Die optische S1- und S2-Auslösung ist nur im manuellen Blitzmodus M verfügbar.

Blitzmodus -- Multi: Stroboskopblitz

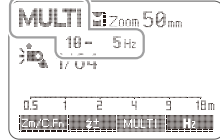
Mit dem Stroboskopblitz wird eine schnelle Serie von Blitzen ausgelöst. Damit können mehrere mehrere Bewegungen eines sich bewegenden Motivs in einem einzigen Bild festgehalten werden. Sie können die Blitzfrequenz, (Anzahl der Blitze pro Sekunde in Hz), die Anzahl der Blitze und die Blitzleistung einstellen.



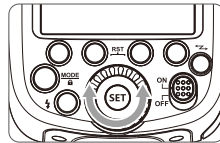
1 Drücken Sie die <MODE> Taste, sodass <MULTI> angezeigt wird.

2 Stellen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung ein.

3 Stellen Sie die Blitzfrequenz und Anzahl der Blitze ein.



- Drücken Sie die Funktionstaste 3 <MULTI> um das gewünschte Element auszuwählen. (Blinkt)
- Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein und drücken Sie die Funktionstaste 4 <Hz> erneut, um die Einstellung zu bestätigen. Das nächste Element blinkt.
- Nachdem Sie die Einstellung abgeschlossen haben, drücken Sie die <SET>-Taste und alle Einstellungen werden angezeigt.



Berechnung der Verschlusszeit

Während des Stroboskopblitz soll der Verschluss bis zum Ende der Blitzfolge offen bleiben. Mit der folgenden Formel können Sie die Verschlusszeit berechnen, auf die Sie dann die Kamera einstellen.

$$\text{Anzahl der Blitze / Blitzfrequenz} = \text{Verschlusszeit}$$

Beispiel: wenn die Anzahl der Blitze auf 10 und die Blitzfrequenz auf 5 Hz eingestellt ist, sollte die Verschlusszeit mindestens 2 Sekunden betragen.

- Um eine Überhitzung und eine Beeinträchtigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Stroboskopblitz nicht mehr als 10 mal hintereinander verwendet werden. Lassen Sie das Blitzgerät nach 10 Aufnahmen mindestens 15 Minuten ruhen. Wenn Sie versuchen, den Stroboskopblitz mehr als 10 Mal hintereinander zu benutzen, könnte der Blitzbetrieb zum Schutz des Blitzkopfes automatisch unterbrochen werden. In diesem Fall sollten Sie für das Blitzgerät mindestens 15 Minuten Ruhezeit einplanen.

- Der Stroboskopblitz ist am effektivsten mit einem stark reflektierenden Motiv vor dunklem Hintergrund.
- Es wird empfohlen, ein Stativ und einen Fernauslöser zu verwenden.
- Eine Blitzleistung von 1/1 und 1/2 kann für den Stroboskopblitz nicht eingestellt werden.
- Der Stroboskopblitz kann mit „buLb“ genutzt werden.
- Wenn die Anzahl der Blitze als „-“ dargestellt wird, werden die Blitze solange ausgelöst, bis sich der Verschluss schließt oder der Akku nicht mehr ausreichend geladen ist. Die maximale Anzahl der Blitze entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Maximale Anzahl der Stroboskopblitze:

Flash output	Hz	1	2	3	4	5	6-7	8-9	10	11	12-14	15-19	20-50	60-200
1/4		7	6	5	4	4	3	3	2	2	2	2	2	2
1/8		14	14	12	10	8	6	5	4	4	4	4	4	4
1/16		30	30	30	20	20	20	10	8	8	8	8	8	8
1/32		60	60	60	50	50	40	30	20	20	20	18	16	12
1/64		90	90	90	80	80	70	60	50	40	40	35	30	20
1/128		100	100	100	100	100	90	80	70	70	60	50	40	40

Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4 G)

- Sie können drei Slave-Gruppen für die TTL-Autoflash-Aufnahme einrichten. Mit TTL-Autoflash können Sie ganz einfach verschiedene Lichteffekte erzeugen.
- Im TTL/Manuell/Multi-Modus werden alle Blitzzeinstellungen am Master-Blitzgerät für die Slave-Einheiten automatisch an die Slave-Einheiten gesendet. Das Einzige, was Sie also tun müssen, ist, die Master-Einheit für jede Slave-Gruppe ohne jegliche Operation für die Slave-Einheiten während der Aufnahme einzustellen.
- Dieser Blitz kann im TTL/M/Multi/AUS Blitzmodus arbeiten, wenn er als Master-Einheit eingestellt ist.

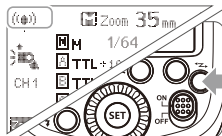
Als Slave-Einheit ist das TT685F mit Steuergeräten der Godox X1-Serie kompatibel, z. B. X1T-C (Für Canon), X1T-N (Für Nikon),

- Auch bei mehreren Slave-Einheiten kann die Master-Einheit alle über Funk steuern.
- In dieser Bedienungsanleitung bezieht sich „Master-Einheit“ auf den Kamerablitz einer Kamera und „Slave-Einheit“ wird von der Master-Einheit gesteuert.

1. Drahtlos-Einstellung

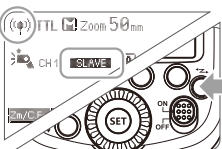
Sie können zwischen normalem und drahtlosem Blitz wechseln. Denken Sie bei normalen Blitzaufnahmen daran, die Drahtloseinstellung auf „AUS“ zu schalten.

Einstellung der Master-Einheit



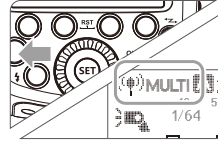
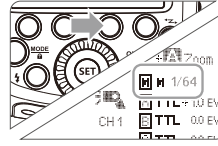
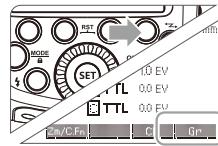
- Drücken Sie die <Z>-Taste, sodass <MULTI> auf dem LCD-Display angezeigt wird. Wenn <MULTI> angezeigt wird, ist der Multi-Modus aktiviert.
- Das Hintergrundlicht leuchtet jetzt grün.

Einstellung Slave-Einheit



- Drücken Sie die <Z>-Taste, sodass <SLAVE> auf dem LCD-Display angezeigt wird.
- Das Hintergrundlicht leuchtet jetzt orange.

2. Einstellung des Blitzmodus der Master-Einheit

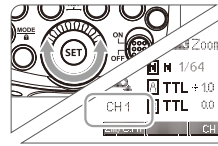
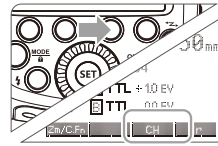


- Drücken Sie Funktionstaste 4 <Gr> um die Gruppe aus M/A/B/C auszuwählen. Dann drücken Sie die Funktionstaste 3 <MODE> damit die Master-Einheit im AUS-/TTL-/M-Blitzmodus arbeiten kann. Wählen Sie einen von ihnen als Blitzmodus der Master-Einheit aus.

- Drücken Sie die <MODE>-Taste, um in den Multi-Modus zu wechseln.

3. Einstellung des Kommunikationskanals

Falls sich andere drahtlose Blitzgeräte in der Nähe befinden, können Sie die Kanal-ID wechseln, um Signalstörungen zu vermeiden. Es muss der gleiche Kanal am Master-Blitzgerät und am/ an den Slave-Blitzgerät(en) eingestellt werden.



- Drücken Sie Funktionstaste 3 <CH> und wählen Sie dann mit dem Wheel eine Kanal-ID zwischen 1 und 32.

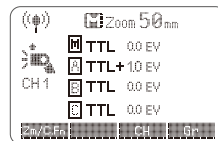
- Drücken Sie zur Bestätigung die <SET>-Taste.

4. Einstellung der Geräteerkennung

Ändern Sie die Funkkanäle und die Geräteerkennung, um Störeinflüsse zu vermeiden, da sie erst ausgelöst werden können, wenn bei Master- und Slave-Einheit dieselbe Geräteerkennung und dieselben Kanäle eingestellt sind. Drücken Sie die <MENU>-Taste, um in C.Fn ID zu gelangen. Schalten Sie mit der <SET>-Taste die Kanalerweiterung AUS und wählen Sie einen beliebigen Wert zwischen 01 und 99.

5. TTL: Vollautomatische drahtlose Blitzaufnahmen

Autoflash Shooting with One Slave Unit



1. Einstellung der Master-Einheit

- Bringen Sie ein TT6850 Blitzgerät an der Kamera an und legen Sie es als Master-Einheit fest. (Seite 37)
- M/A/B/C können unabhängig als TTL-Modus eingestellt werden.



2 Einstellung der Slave-Einheit

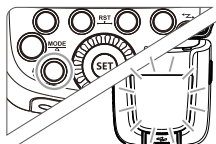
- Legen Sie das andere Blitzgerät als drahtlose Slave-Einheit fest. (Seite 38)
- Die Slave-Einheit kann als A/B/C eingestellt werden.

3 Kommunikationskanal überprüfen.

- Falls sich die Kanäle von Master- und Slave-Einheit(en) unterscheiden, stellen Sie sie auf denselben Kanal ein. (Seite 38)

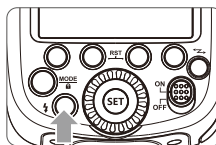
4 Positionierung der Kamera und der Blitzgeräte.

- Positionieren Sie die Kamera und die Blitzgeräte wie auf dem Bild dargestellt. (Seite 41)



5 Überprüfen, ob das Blitzgerät bereit ist

- Überprüfen Sie, ob die Blitz-Bereit-Anzeige der Master-Einheit leuchtet.
- Wenn die Blitz-Bereit-Anzeige der Slave-Einheit bereit ist, blinkt das AF-Hilflicht in Abständen von 1 Sekunde.



6 Den Blitzbetrieb überprüfen

- Drücken Sie die Test-Taste der Master-Einheit <Gr>.
- Die Slave-Einheit löst einen Blitz aus. Wenn nicht, müssen Sie den Winkel und den Abstand zwischen der Slave-Einheit und der Master-Einheit anpassen.

⚠ Die Slave-Einheit ist möglicherweise defekt oder löst aufgrund einer sich in der Nähe befindlichen Leuchtstofflampe oder eines Computerbildschirm einen unerwünschten Blitz aus.

- Wenn die automatische Abschaltfunktion der Slave-Einheit funktionsfähig ist, drücken Sie die Testtaste der Master-Einheit, um sie einzuschalten. Bitte beachten Sie, dass während der regulären Messzeit der Kamera kein Testbetrieb möglich ist.
- Die effektive Zeit der automatischen Abschaltung der Slave-Einheit ist veränderbar. (C.Fn-Sv APOT/Seite 45)
- Einige Einstellungen führen dazu, dass das automatische AF-Hilflicht nicht blinkt, wenn die Blitz-Bereit-Anzeige der Slave-Einheit aufleuchtet. (C.Fn-AF/Seite 45)

Verwendung eines vollautomatischen drahtlosen Blitzes

Die FEC und andere Einstellungen, die am Mastergerät eingestellt sind, werden auch am Slave-Gerät automatisch angezeigt. Das Slave-Gerät benötigt keine Bedienung. Verwenden Sie die folgenden Einstellungen, um kabellose Blitze nach den gleichen Methoden wie bei normalen Blitzaufnahmen durchzuführen.

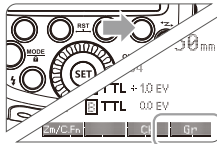
- Blitzbelichtungskorrektur (Gr) / Seite 33)

AbÜber die Master-Einheitout Master Unit

erwendung von zwei oder mehr Master-Einheiten. Durch die Vorbereitung mehrerer Kameras, an denen Master-Einheiten angeschlossen sind, können die Kameras während der Aufnahme bei gleichbleibender Lichtquelle (Slave-Einheit) gewechselt werden.

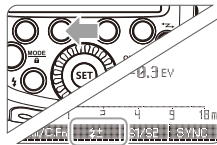
6. M: Drahtlose Blitzlichtaufnahmen mit manuellem Blitzen

In diesem Abschnitt werden drahtlose Multiblitzaufnahmen mit manueller Blitzsteuerung beschrieben. Sie können für jede Slave-Einheit (Blitzgruppe) eine andere Blitzleistung einstellen. Stellen Sie alle Parameters an der Master-Einheit ein.



1 Den Blitzmodus auf <M> einstellen

- Drücken Sie dann die Funktionstaste 4 <Gr> um Gruppen auszuwählen. Drücken Sie dann die Funktionstaste 3 <MODE> um das Blitzgerät in den M-Modus zu stellen.



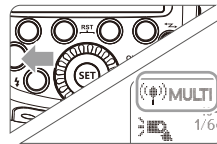
2 Die Blitzleistung einstellen

- Drücken Sie während der Auswahl des Gruppenstatus die Funktionstaste 2 <Gr> um die Blitzleistung einzustellen. Wählen Sie mit dem Wheel der Blitzleistung der Gruppen. Drücken Sie zur Bestätigung die <SET>-Taste

3 Aufnahmen machen

- Jede Gruppe blitzt mit dem eingestellten Blitzverhältnis.

7. Multi: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz



1 <Multi> Stroboskopblitz einstellen.

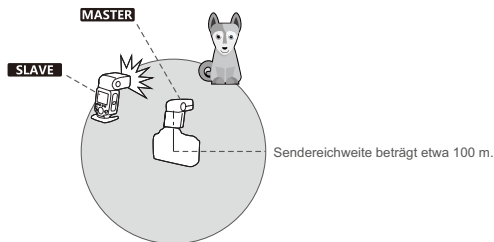
- Drücken Sie die <MODE>-Taste, sodass <MULTI> angezeigt wird.
- Einstellung des Stroboskopblitz

Die Auslösefrequenz des Stroboskopblitzes während der drahtlosen Blitzsteuerung über optische Impulse kann von 1Hz bis 100Hz eingestellt werden (Einstellungen von 250 Hz bis 500 Hz sind nicht verfügbar).

Die Verwendung eines Blitzes (Master/Slave) mit einer drahtlosen Funksendefunktion erleichtert die Aufnahme mit fortschrittlicher drahtloser Mehrfachblitzbeleuchtung, ähnlich wie bei der TTL-Auto-Blitzaufnahme. Die grundlegende relative Position und der Betriebsbereich sind wie in der Abbildung dargestellt. Sie können dann drahtlose TTL-Autoflash-Aufnahmen machen, indem Sie die Master-Einheit auf <TTL> einstellen.

Positionierungs- und Arbeitsbereich des Slave/Master-Einheit (Beispiel für drahtlose Blitzaufnahmen)

- Automatische Blitzaufnahme mit einer Slave-Gruppe

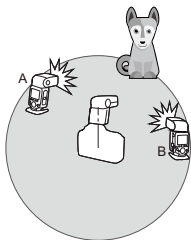


- Verwenden Sie den mitgelieferten Mini-Ständer, um die Slave-Einheit zu positionieren.
- Lösen Sie vor der Aufnahme einen Testblitz aus und führen Sie eine Probeaufnahme durch.
- Die Sendereichweite kann je nach Bedingungen, wie z. B. der Positionierung von Slave-Einheiten, der Umgebung und den Wetterbedingungen kürzer sein.

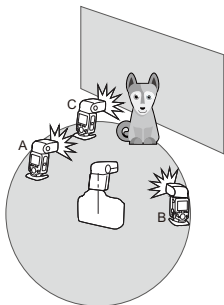
Drahtlose Multiblitzaufnahmen

Sie können die Slave-Einheiten in zwei oder drei Gruppen aufteilen und bei den TTL-Autoflash Aufnahmen das Blitzverhältnis (Faktor) ändern. Darüber hinaus können Sie für bis zu 3 Blitzgruppe einen jeweils anderen Blitzmodus einstellen.

- Automatische Blitzaufnahme mit zwei Slave-Gruppen



- Automatische Blitzaufnahme mit drei Slave-Gruppen



⚠ Gründe, warum der Blitz Godox 2.4G Wireless nicht ausgelöst wird und wie man diese Probleme behebt

1. Wird durch 2.4G-Signale in der äußeren Umgebung gestört (z.B. drahtlose Basisstation, 2.4G WLAN-Router, Bluetooth, etc.)
→ Stellen Sie die Kanal CH-Einstellung am Blitzauslöser ein (10+ Kanäle hinzufügen) und verwenden Sie einen Kanal, der nicht gestört ist. Oder schalten Sie die anderen 2.4G-Geräte während der Arbeit aus.
2. Achten Sie darauf, ob der Blitz sein Nachladezeit beendet hat, die Serienbildgeschwindigkeit erreicht hat oder nicht (die Blitzbereitschaftsanzeige leuchtet) und sich der Blitz nicht im Zustand eines Überhitzungsschutzes oder einer anderen anormalen Situation befindet.
→ Bitte verringern Sie die Blitzleistung. Wenn sich das Blitzgerät im TTL-Modus befindet, stellen Sie bitte den M-Modus ein (im TTL-Modus ist ein Vorblitz erforderlich).
3. Überprüfen Sie, ob der Abstand zwischen dem Blitzauslöser und dem Blitz zu nah ist oder nicht
→ Bitte schalten Sie den „Drahtlosmodus Nahbereich“ am Blitzauslöser ein (<0,5m):
X1-Serie: Halten Sie den Test-Taste gedrückt, bis die Blitz-Bereit-Anzeige 2 mal blinkt.
XPro-Serie: Stellen Sie den C.Fn-ABSTAND auf 0-30m ein.
4. Überprüfen Sie, ob die Batterie des Blitzauslösers und der Endeinrichtung des Empfängers schwach ist
→ Bitte ersetzen Sie die Batterie (für den Blitzauslöser wird die Verwendung einer 1,5V Einweg-Alkali-Batterie empfohlen).

Andere Anwendungen

Drahtlose Steuerungsfunktion

Das Blitzgerät ist mit einem Drahtlos-Steuerungsanschluss ausgestattet, sodass Sie den Leistungspegel des Blitzgerätes und die Blitzauslösung drahtlos einstellen können. Um den Blitz drahtlos zu steuern, benötigen Sie eine FT-16S-Fernbedienung (On-Kamera und On-Blitz). Stecken Sie das Empfängerende in den Drahtlos-Steuerungsanschluss am Blitz und stecken Sie das Senderende in den Blitzschuh der Kamera. Einstellungen, die an den am Blitzschuh montierten Sender und Empfängerenden vorgenommen werden, werden drahtlos an das Blitzgerät übermittelt. Dann können Sie den Auslöser der Kamera drücken, um den Blitz auszulösen. Sie können auch das Senderende zur Hand halten, um Ihren von der Kamera entfesselten Blitz zu steuern.



- Ausführliche Anweisungen zur Verwendung der Fernbedienung der FT-Serie finden Sie in der Bedienungsanleitung.

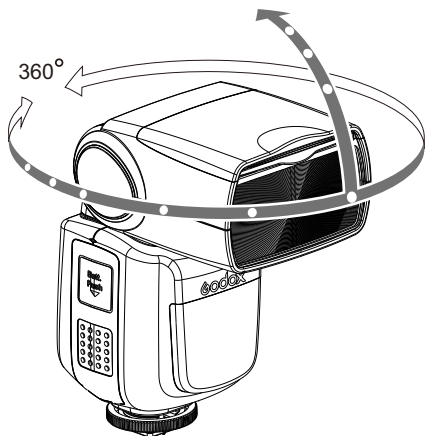
Sync-Auslösung

Die Synchronkabelbuchse ist ein $\Phi 3,5$ mm Stecker. Stecken Sie hier einen Auslösestecker ein und der Blitz wird synchron mit dem Kameraverschluss ausgelöst.

Indirekter Blitz

Wenn Sie den Blitzkopf auf eine Wand oder Decke richten, wird der Blitz von der Oberfläche reflektiert, bevor er das Motiv beleuchtet. Dadurch können Schatten des Motivs abgeschwächt werden, was zu einer natürlicheren Aufnahme führt. Dies wird als indirekter Blitz bezeichnet.

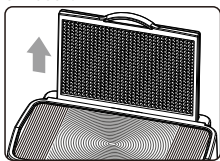
Sie können die Richtung des indirekten Blitzes ändern, indem Sie den Blitzkopf halten und in den gewünschten Winkel drehen. -7-90°



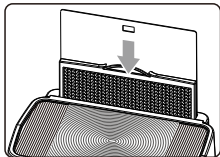
- Wenn die Wand oder Decke zu weit entfernt ist, könnte der reflektierte Blitz zu schwach sein und zu Unterbelichtung führen.
- Die Wand oder Decke sollte glatt und weiß sein, um eine hohe Reflexion zu gewährleisten. Wenn die Reflexionsfläche nicht weiß ist, könnte ein Farbstich im Bild erscheinen.

Ein Glanzlicht erstellen

Mit dem Glanzlicht-Panel können Sie in den Augen des Motivs ein Glanzlicht erzeugen, was dem Gesichtsausdruck noch mehr Leben einhaucht.



1 Richten Sie den Blitzkopf in einem Winkel von 90° nach oben



2 Ziehen Sie die Weitwinkel-Streuscheibe heraus. Die Glanzlicht-Scheibe erscheint zur gleichen Zeit.

3 Drücken Sie die Weitwinkel-Streuscheibe wieder ein.

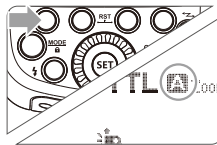
- Drücken Sie nur die Weitwinkel-Streuscheibe ein.
- Führen Sie die gleichen Schritte wie beim indirekten Blitz aus.

- ▲ Richten Sie den Blitzkopf geradeaus und dann um 90° nach oben. Die Glanzlicht wird nicht angezeigt, wenn Sie den Blitzkopf nach links oder rechts schwenken.
- Für den besten Glanzlicht-Effekt sollten Sie sich in einer Entfernung von 1,5 m vom Motiv positionieren.

ZOOM: Einstellen des Leuchtwinkels und Verwendung der Weitwinkel-Streuscheibe.

Der Leuchtwinkel kann automatisch oder manuell eingestellt werden. Er kann so eingestellt werden, dass er der Objektivbrennweite von 10 mm bis 100 mm (4/3 System) entspricht. Außerdem kann mit der integrierten Weitwinkel-Streuscheibe der Leuchtwinkel für 7 mm Weitwinkelobjektive erweitert werden.

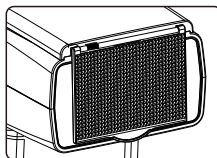
Wählen Sie das 4/3 oder 135 System im C.Fn-ZOOM.



Drücken Sie im manuellen Zoom-Modus die <ZOOM/C.FN>-Taste.

- Stellen Sie mit dem Wheel den Leuchtwinkel ein.
- Wenn <A> angezeigt wird, wird der Leuchtwinkel automatisch eingestellt.

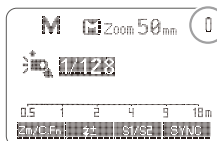
- 6 Wenn Sie den Leuchtwinkel manuell einstellen, stellen Sie sicher, dass er die Objektivbrennweite abdeckt, damit das Bild keinen dunklen Rand hat.



Verwendung der Weitwinkel-Streuscheibe

Ziehen Sie die Weitwinkel-Streuscheibe heraus und platzieren Sie sie, wie dargestellt, über dem Blitzkopf. Der Leuchtwinkel wird dann auf 7 mm erweitert.

- Gleichzeitig wird die Glanzlicht-Scheibe herausgezogen. Drücken Sie die Glanzlicht-Scheibe wieder hinein.
- Die <ZOOM>-Taste funktioniert dann nicht.



Akkustandsanzeige

Wenn die Akkuleistung niedrig ist, erscheint <A> auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte tauschen Sie den Akku sofort aus.

C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen

Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren und nicht verfügbaren Individualfunktionen dieses Blitzgerätes.

Symbole der Individualfunktionen			
Symbole der Individualfunktionen	Funktion	Einstellungs-Nr.	Einstellungen & Beschreibungen
m/ft	Distanzanzeige	m	m
		ft	Fuß
APO	Auto-Abschaltung	ON	EIN
		OFF	AUS
ZOOM	Objektivsystem	4/3	4/3 system
		135	135 system
Sv APOT	Timer für die automatische Abschaltung der Slave-Einheit	60min	60min
		30min	30min
BEEP	Beeper	ON	EIN
		OFF	AUS
LIGHT	Hintergrundlicht	12sec	Aus in 12 Sek.
		OFF	Immer aus
		ON	Immer an
LCD	LCD Kontrastverhältnis	0-9	10 Stufen
ID	Geräteerkennung	OFF	Aus
		01-99	Wählen Sie einen Wert zwischen 01-99
Sv LED	Drahtloses LED-Licht	OFF	Aus
		ON	Ein

- Halten Sie die **<Zm/C.Fn>**-Taste (Hintergrundlicht/Individualeinstellung) 2 Sekunden gedrückt, bis das C.Fn Menü angezeigt wird. „Ver x.x“ rechts oben zeigt die Software-Version an.
- Auswahl der Individualfunktionsnummer.
 - Wählen Sie mit dem Wahlrad die Individualfunktionsnummer aus.
- Ändern der Einstellung.
 - Drücken Sie die **<SET>** Taste und die Einstellungsnummer blinkt
 - Drehen Sie das Wahlrad, um die gewünschte Zahl einzustellen. Drücken Sie die **<SET>**-Taste, um die Einstellungen zu bestätigen.
 - Nachdem Sie die Benutzerfunktion eingestellt und die **<MODE>**-Taste gedrückt haben, ist die Kamera aufnahmebereit.
- Wenn Sie die C.Fn- Werte zurücksetzen möchten, halten Sie im C.Fn-Modus die Taste „Clear“ 2 Sekunden lang gedrückt, bis „OK“ auf dem Bedienfeld angezeigt wird.


Firmware-Aktualisierung

Dieser Flash unterstützt die Firmware-Aktualisierung über den USB-Port. Aktualisierungsinformationen werden auf unserer offiziellen Website veröffentlicht.

- !** Dieses Produkt wird ohne USB-Kabel geliefert. Der USB-Port ist ein Standard-Micro-USB-Anschluss. Es ist eine gängige USB-Anschlussleitung möglich.

Schutzfunktion

1. Überhitzungsschutz

- Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie den Blitz nicht mehr als 30 mal schnell hintereinander mit voller Leistung (1/1) aus. Lassen Sie das Gerät nach 30 nacheinander ausgelösten Blitzen 10 Minuten lang ruhen.
- Wenn Sie mehr als 30 Blitze nacheinander ausgelöst haben und anschließend weitere Blitze in kurzen Abständen auslösen, wird möglicherweise der eingebaute Überhitzungsschutz aktiviert, wodurch die Blitzfolgezeit auf über 10 Sekunden festgelegt wird. Falls dies eintritt, lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang ruhen. Das Blitzgerät wird dann wieder normal funktionieren.
- Wenn sich der Überhitzungsschutz aktiviert, wird  im LCD-Display angezeigt.

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz aktiviert:

Blitzleistung	Anzahl der Blitze
1/1	30
1/2 +0.7	40
1/2 +0.3	50
1/2	60
1/4(+0.3,+0.7)	100
1/8(+0.3,+0.7)	200
1/16(+0.3,+0.7)	300
1/32(+0.3,+0.7)	500
1/64(+0.3,+0.7)	1000
1/128(+0.3,+0.7)	

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz im

Hochgeschwindigkeits-Synchronisation Auslösemodus aktiviert:

Power Output	Times
1/1	15
1/2(+0.3,+0.7);	20
1/4(+0.3,+0.7)	30
1/8(+0.3,+0.7);	
1/16(+0.3,+0.7)	40
1/32(+0.3,+0.7);	
1/64(+0.3,+0.7);	50
1/128(+0.3,+0.7);	

2. Weitere Schutzmaßnahmen

Das System verfügt über einen Echtzeitschutz zum Schutze Ihrer Sicherheit und der des Gerätes. Nachfolgend sind Anweisungen aufgelistet, die Ihnen als Referenz dienen sollen:

Anzeige auf dem LCD-Display	Bedeutung
E1	Es liegt ein Fehler im Blitzfolge-System vor und der Blitz kann nicht ausgelöst werden. Bitte starten Sie das Blitzgerät neu. Wenn das Problem weiterhin besteht, senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungszentrum.
E2	Die Spannung an zwei Ausgängen der Blitzröhre ist zu hoch. Bitte senden Sie dieses Produkt an ein Wartungszentrum.
E3	Die Spannung an den beiden Anschlusssteckern für die Blitzröhre ist zu hoch. Senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungszentrum.
E9	Beim Upgrade-Prozess sind einige Fehler aufgetreten. Verwenden Sie die richtige Methode zum Upgrade der Firmware.


Technische Daten

Modell	TT6850
• Typ	
Kompatible Kameras	Olympus/Panasonic Kameras (Bitte siehe den Abschnitt „Kompatible Kamera-Modelle“)
Blitzleitzahl (1/1 Leistung @ 200 mm)	60 (m ISO 100) 190 (Fuß ISO 100)
Leuchtwinkel	10 bis 100 mm (4/3 System) oder 20 bis 200 mm (135 System) • Auto-Zoom (Leuchtwinkel wird automatisch auf die Objektivbrennweite und Bildgröße eingestellt) • Manueller Zoom • Schwenken/Kippen Blitzkopf (Indirekter Blitz): 0 bis 360° horizontal und -7° bis 90° vertikal
Blitzdauer	1/300 bis 1/20000 Sekunden
• Belichtungssteuerung	
Belichtungssteuerungssystem	TTL-Autoflash und Manueller Blitz
Blitzbelichtungskorrektur (FEC)	Manuelle FEB: ±3 Stufen in Drittelstufen (Manuelle FEC kann kombiniert werden.)
Sync-Modus	Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (bis zu 1/8000 Sekunden), erster Verschlussvorhang und Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges
Multi-Blitz	Bereitgestellt (bis zu 100 Mal, 200 Hz)
• Drahtloser Blitzbetrieb 2.4G Funksteuerung	
Funktionen für den drahtlosen Blitzbetrieb	Master, Slave, AUS
Ansteuerbare Slave-Gruppen	3 (A, B und C)
Sendebereich (etwa)	≤ 100m
Kanäle	32 (1~32)
Slave-Bereit-Anzeige	Zwei rote Kontrollleuchten blinken
• Stromversorgung	
AA Batterien	Ni-MH Batterien (empfohlen) oder 4*LR6 Alkali-Batterien
Blitzfolgezeit	Ca. 0,1-2,6 Sekunden (eneloop Ni-MH-Batterien von Panasonic) Die rote LED-Anzeige leuchtet auf, wenn das Blitzgerät bereit ist.
Volleleistungsblitze	Etwa 230 (2500 mA Ni-MH Batterien)
Energiesparen	Befestigungsfuß, 3,5 mm Synchronkabel, drahtloser Steueranschluss
• Sync-Auslöser-Modus	Hotshoe, 3.5mm sync line, Wireless control port
• Farbtemperatur	5600±200k
• Abmessungen und Gewicht	
B x H x T	64*76*190 mm
Gewicht ohne Akku	410g
2.4G	2413.0MHz-2464.5MHz
Funk-Frequenzbereich	
Max. Sendeleistung von 2.4G drahtlos	5dbm

Problembekämpfung

Wenn es ein Problem gibt, lesen Sie diese Anleitung zur Fehlerbehebung.

Der Kamerablitz kann nicht geladen werden.

- Die Batterie ist in der falschen Richtung eingesetzt.
→Setzen Sie die Batterie in die richtige Richtung ein.
- Der interne Akku des Kamerablitzes ist erschöpft.
→Wenn  > auf dem LCD-Display erscheint und blinkt, die Batterie sofort austauschen.

Der Kamerablitz wird nicht ausgelöst.

- Der Kamerablitz ist nicht sicher an der Kamera befestigt.
→Befestigen Sie den Befestigungsfuß sicher an der Kamera.
- Die elektrischen Kontakte des Kamerablitzes und der Kamera sind verschmutzt.
→Reinigen Sie die Kontakte.

Das Gerät schaltet sich von selbst aus.

- Wenn das Blitzgerät als Master eingestellt ist, wird nach 90 Sekunden im Leerlauf die automatische Abschaltung wirksam.
→Drücken Sie die Auslöser-Taste oder eine beliebige Flash-Taste halb durch, um das Gerät aufzuwecken.
- Wenn es als Slave eingestellt ist, wechselt das Blitzgerät nach 60 Minuten (30 Minuten) im Leerlauf in den Sleep-Modus.
→Drücken Sie eine Blitz-Taste, um das Gerät aufzuwecken.

Der automatische Zoom funktioniert nicht.

- Der Kamerablitz ist nicht sicher an der Kamera befestigt.
→Befestigen Sie den Befestigungsfuß sicher an der Kamera.

Die Blitzbelichtung ist unter- oder überbelichtet.

- Sie haben die Hochgeschwindigkeits-Sync benutzt.
→Mit Hochgeschwindigkeits-Sync wird die effektive Blitzreichweite kürzer. Vergewissern Sie sich, dass sich das Motiv innerhalb der angezeigten effektiven Blitzreichweite befindet.
- Sie haben den manuellen Blitz-Modus benutzt.
→Setzen Sie den Blitzmodus auf TTL oder ändern Sie die Blitzleistung.

Fotos haben dunkle Flecken oder nur Teile des Zielobjekts werden beleuchtet.

- Die Brennweite des Objektivs übersteigt den Leuchtwinkel.
→Überprüfen Sie den Leuchtwinkel, den Sie eingestellt haben. Dieses Blitzgerät hat einen Leuchtwinkel zwischen 20 und 200 mm, passend für Mittelformatkameras. Ziehen Sie die Weitwinkel-Streuscheibe heraus, um den Leuchtwinkel zu verlängern.

Kompatible Kameramodelle

Dieses Blitzgerät kann mit den folgenden Kameramodellen verwendet werden:

Olympus: E-M10II, E-M5II, E-M1, E-PL8, E-PL7, E-PL6, E-PL5, E-P5, E-P3, PEN-F

Panasonic: DMC-GX85, DMC-G7, DMC-GF1, DMC-LX100, DMC-G85, DMC-GH4, DMC-FZ2500GK

- In dieser Tabelle sind nur die getesteten Kameramodelle aufgeführt, nicht alle Kameras von Olympus/Panasonic. Für die Kompatibilität mit anderen Kameramodellen wird empfohlen, einen eigenen Test durchzuführen.
- Wir behalten uns das Recht vor, Änderung an dieser Tabelle vorzunehmen

FCC Warnung

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können die Befugnis des Benutzers zum Betrieb des Geräts aufheben. Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

FCC Strahlenbelastungserklärung:

Dieses Gerät entspricht den FCC-Strahlungsgrenzwerten für eine unkontrollierte Umgebung. Dieses Steuerungsgerät darf nicht zusammen mit anderen Antennen oder Sendern aufgestellt oder betrieben werden.

Wartung

- Schalten Sie das Produkt sofort ab, wenn Sie während der Verwendung ein ungewöhnliches Verhalten des Produkts feststellen.
- Vermeiden Sie plötzliche Schläge auf das Produkt und entstauben Sie das Produkt regelmäßig.
- Es ist normal, dass sich die Blitzröhre bei Verwendung erwärmt. Vermeiden Sie kontinuierliches Blitzen, wenn dies nicht erforderlich ist.
- Die Wartung des Blitzes muss von unseren autorisierten Wartungszentren durchgeführt werden, die Original-Teile liefern können.
- Für dieses Produkt gilt, mit Ausnahme der Verbrauchsmaterialien wie der Blitzröhre, eine einjährige Garantie.
- Reparatur- und Wartungsservices durch unberechtigte Personen haben ein Erlöschen der Garantie zur Folge.
- Wenn das Produkt Fehlfunktionen zeigt oder nass geworden ist, verwenden Sie es erst wieder, wenn es von einer qualifizierten Person repariert wurde.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder Designs wurden möglicherweise nicht in dieser Bedienungsanleitung wiedergegeben.